

o.320.0 - KO/zb

ad: p.B.15.21.A(I)

an	MCA FKRS	Bern	den 8. Januar 1974
Datum	9.1.74		
EPD	10.1.74	15	
Ref.	p.B.15.21.A.(I)		

Notiz an die Politische Direktion I

Wir beziehen uns auf Ihre Notiz vom 20. Dezember 1973 betreffend wissenschaftliche Beziehungen Schweiz - Bundesrepublik Deutschland und möchten Ihnen wie folgt antworten:

1. Auf dem Gebiete der bilateralen wissenschaftlichen Beziehungen zwischen der Schweiz und der BRD gibt es eine Zusammenarbeit im Bereich der Atomenergie.
 - a) HHT-Projekt: Bau eines Hochtemperaturreaktors in Zusammenarbeit zwischen Würenlingen (inkl. BBC, Sulzer) und der deutschen Kernforschungsanstalt Jülich. Vereinbarung in Form eines Briefwechsels zwischen dem Bundesministerium für Forschung und Technologie und dem Amt für Wissenschaft und Forschung des EDI.
 - b) Briefwechsel zwischen dem Bundesministerium für Forschung und Technologie und dem SIN (Schweiz, Institut für Nuklearforschung) zwecks Zusammenarbeit auf diesem Gebiet.
2. Auf multilateralem Gebiet ist das im Aufbau stehende Europäische Laboratorium für Molekularbiologie in Heidelberg EMBL von Interesse, bei welchem unsere Teilnahme vor noch nicht allzulanger Zeit ratifiziert wurde.
3. Unseres Wissens gibt es bei den obenerwähnten Sachgebieten keine besonderen Probleme. Es besteht somit auch keine Notwendigkeit, diese Fragen eigens zur Sprache zu bringen. Immerhin können diese Angaben informationshalber dienlich sein, sofern beim Besuch in Bonn auf die wissenschaftliche Zusammenarbeit der beiden Länder hingewiesen werden sollte.

Direktion
für Internationale Organisationen
i.A.

Nussbaumer

(Nussbaumer)

